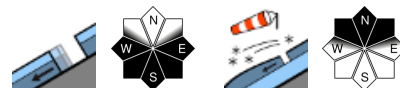


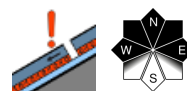
In den schneereichen Regionen Oberkärntens ist der Gleitschnee noch ein Problem



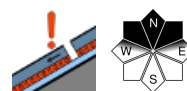
Glocknergruppe, Ankogelgruppe, Kreuzekgruppe, Schobergruppe, Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Gailtaler Alpen Mitte



Nockberge, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Villacher Alpe, Karawanken Mitte, Karawanken Ost



Gurktaler Alpen, Koralpe, Saualpe, Packalpe



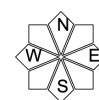
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

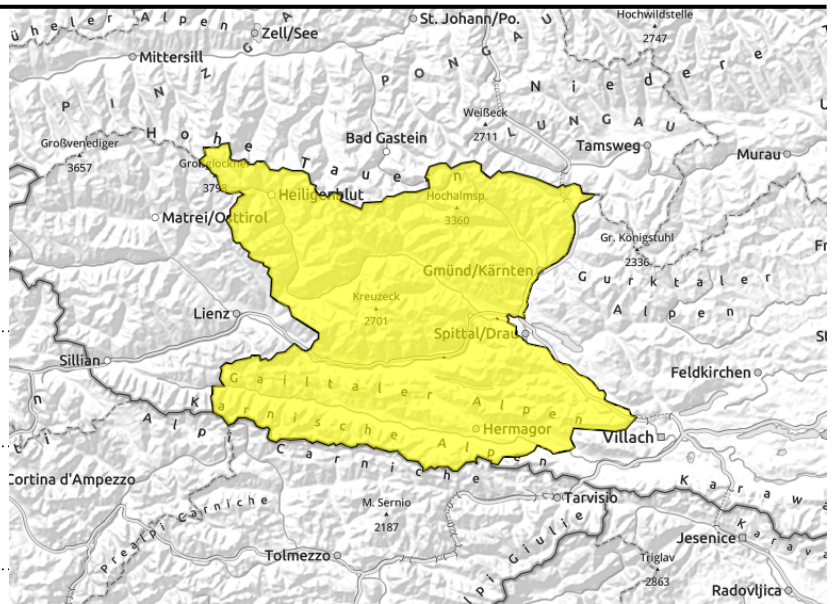
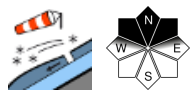
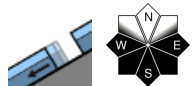


Exposition



18.12.2020**Regionsbericht**

Glocknergruppe, Ankogelgruppe, Kreuzeckgruppe, Schobergruppe, Gailtaler Alpen West, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Gailtaler Alpen Mitte

**Gelände unter Gleitschneerissen meiden**

In tieferen, vor allem sonnseitigen Lagen ist die mächtige Schneedecke noch immer in Bewegung. Gleitschneerisse werden größer und vor allem an steilen Grasmattenhängen oder glattem Untergrund können Gleitschneelawinen noch immer spontan abrutschen. Diese können mitunter auch noch etwas größer werden. In höheren Lagen sind noch vereinzelt Gefahrenstellen vorhanden welche auch noch etwas leichter gestört werden können.

Schneedeckenaufbau

An der Oberfläche ist die Schneedecke nur noch teilweise locker. Durch die Abfolge von untertags einwirkender Sonneneinstrahlung und nächtlicher Abstrahlung hat sich an der Oberfläche eine härtere Kruste bilden können. Das Fundament der Schneedecke ist größtenteils feucht und auch aufbauende umgewandelt. Mit milden Temperaturen setzt sich die Schneedecke weiter.

Wetter

Hochdruckwetter bestimmt das Wetter in den Alpen. Windschwach, mild und sehr sonnig präsentiert sich das Wetter am Freitag.

Tendenz

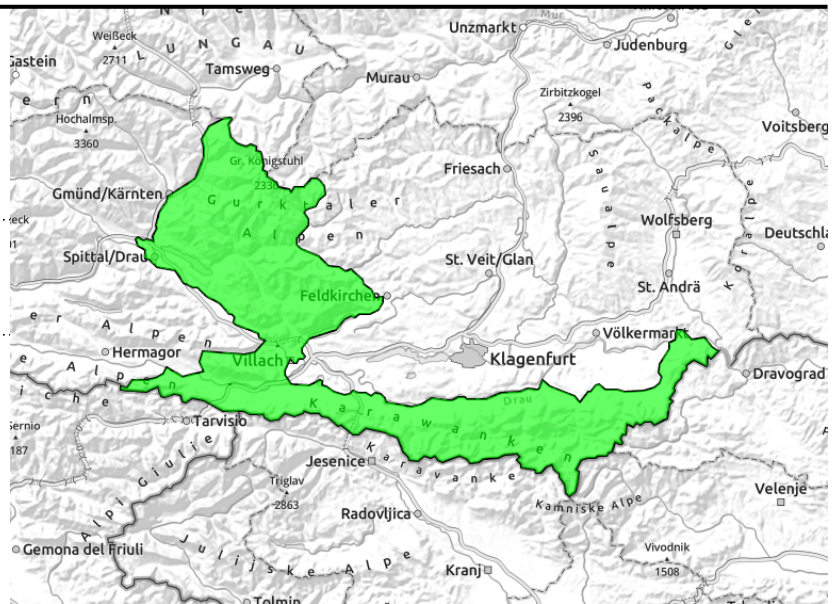
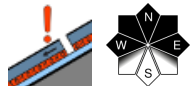
Auch am Samstag herrscht ausgezeichnetes Bergwetter. Die Lawinengefahr nimmt allmählich weiter ab.

Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**

18.12.2020

Regionsbericht

**Nockberge, Karnische Alpen Ost,
Karawanken West, Villacher Alpe,
Karawanken Mitte, Karawanken Ost**



Vereinzelt sind noch Gefahrenstellen vorhanden

Vereinzelt sind in höheren Lagen noch Gefahrenstellen vorhanden, wo insbesondere durch eine große Zusatzbelastung ein Schneebrett losgelöst werden kann. Mit der Höhe werden die Gefahrenstellen etwas mehr.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke hat sich überwiegend gut gesetzt, ist recht feucht und im Fundament sind lockere Aufbauend umgewandelte Schneekristalle vorhanden. Die sich in den Nachtstunden bildende harte Kruste wird tagsüber aufgeweicht.

Wetter

Hochdruckwetter bestimmt das Wetter in den Alpen. Windschwach, mild und sonnig mit ein paar hohen Schleierwolken präsentiert sich das Wetter am Freitag. Über den Niederungen liegt meist eine Dunst- oder Nebelschicht.

Tendenz

Auch am Samstag herrscht ausgezeichnetes Bergwetter. Keine Änderung der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme



Neuschnee

Triebschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

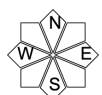
mäßig

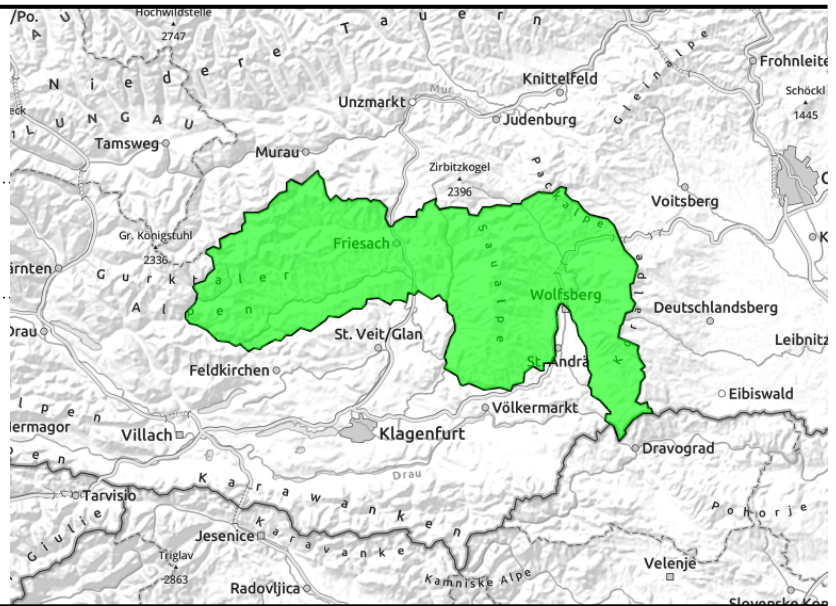
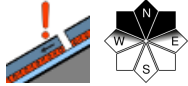
erheblich

groß

sehr groß

Exposition



18.12.2020**Regionsbericht****Gurktaler Alpen, Koralpe, Saualpe, Packalpe****Geringe Lawinengefahr bei sehr feuchtem Schnee**

Nur noch sehr vereinzelt sind Gefahrenstellen vorhanden. Aus sehr steilem Gelände können sich kleine Nassschneerutsche lösen.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke hat sich gesetzt und ist recht feucht. Mit milden Temperaturen und Sonneneinstrahlung wird diese weiter durchfeuchtet aber auch reduziert. In Tallagen liegt kaum Schnee.

Wetter

Hochdruckwetter bestimmt das Wetter in den Alpen. In den Niederungen hält sich zäher Nebel der bis gegen 800 m hinauf geht.

Tendenz

Auch am Samstag herrscht ausgezeichnetes Bergwetter. Keine Änderung der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme

Neuschnee

Trieb Schnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen

1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

Exposition